

**WARUM
MUSS
ICH
STERBEN?**



DEUTSCHER
TIERSCHUTZBUND E.V.

Millionenfaches Töten

Jährlich müssen in der EU etwa 280 Millionen, in Deutschland circa 45 Millionen Küken an ihrem ersten Lebenstag sterben. Der männliche Nachwuchs der Legehennen ist für die Landwirtschaft nicht profitabel, denn die kleinen Hähne legen keine Eier und setzen in der Mast nicht so viel Fleisch an.

Grund dafür ist die extreme Leistungszucht: Legehennen legen viele Eier, bleiben aber eher dünn. Masthühner hingegen nehmen in Rekordgeschwindigkeit an Gewicht zu, haben dafür aber keine hohe Legeleistung. Hähne der Legehennenrassen sind wirtschaftlich gesehen also weniger wert – nur einige ausgewählte Tiere leben in den Zuchtbetrieben, um für Nachwuchs zu sorgen. Millionen andere, noch nicht einmal 24 Stunden alte männliche Küken müssen grausam sterben: Sie ersticken in einer kleinen, mit CO₂ befüllten Kiste. Auch das Töten der Tiere in einem Homogenisator – einem großen Industrie-Häcksler, der sie bei vollem Bewusstsein schreddert – ist in Deutschland erlaubt.

Laut Tierschutzgesetz darf kein Mensch einem Tier ohne vernünftigen Grund Schaden zufügen. Gibt es einen vernünftigen Grund dafür, unzählige Hühner für die Landwirtschaft zu produzieren, um anschließend

die Hälfte von ihnen quälerisch zu töten und zu entsorgen? Der Deutsche Tierschutzbund fordert ein sofortiges Verbot dieser Praktik.

So können Sie helfen:

Hühner können zehn Jahre alt werden – die männlichen Küken sterben mit nur einem Tag. Unterstützen Sie uns im Kampf für die Tiere und zeigen Sie den Entscheidungsträger*innen, zum Beispiel mit Protest-Mails, dass Sie diese Ausnutzung unserer Mitgeschöpfe nicht einfach hinnehmen. Die zuständige Bundesministerin Julia Klöckner erreichen Sie unter: poststelle@bmel.bund.de

Mit Ihrem Konsumverhalten können Sie viel bewegen: Entscheiden Sie sich zum Beispiel für Eier aus der Bruderhahnhaltung, bei der die Hähne von Legehennenrassen für ihr Fleisch aufgezogen werden. Oder unterstützen Sie regionale Betriebe mit Zweithuhnnutzung, die ihre Tiere sowohl für Fleisch als auch für Eier halten. Der konsequenteste Weg zu mehr Tierschutz ist die vegane Lebensweise: Greifen Sie zu pflanzlichen Alternativen und reduzieren Sie den Konsum tierischer Lebensmittel. Jeder kleine Schritt ist wichtig und jede Mahlzeit zählt.

